

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	27 (1911)
Heft:	44
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

teilweise unter Bedingungen, erteilt: Schoop & Co. für Erstellung eines Schuppens im Hof Usterstraße 7, Zürich I; R. Zeh, Metzgermeister, für Vergrößerung des Ladens Rindermarkt 9, Zürich I; Christian Fischer, Architekt, für ein einfaches und zwei Doppelmehrfamilienhäuser Albißstraße 9 und 11, Renagerstraße 65, Zürich II; Stadt Zürich für ein Maschinenhaus, ein Bootshaus und einen Pavillon Seefstraße 571, Zürich II; Karl Weigle, Architekt, für ein Einfamilienhaus und zwei Mehrfamilienhäuser mit Einfriedung Seefstraße 504, 506, 508, Zürich II; Karl Altdorfer & Co., Samenhändler, für einen Ladenumbau Badenerstraße 232 und 236, Zürich III; Armand Levy, Kaufmann, für einen Wirtschaftsumbau Brauerstraße 22, Zürich III; Fräulein Martha Blamer für Erstellung eines Erkers Ottilerstraße 23, Zürich IV; Genossenschaft Sonnegg für Erstellung von zwei Kellerräumen und je eines Abtrittes Scheuchjerstr. 16 und 16a, Zürich IV; Neu Graphic A.-G. für einen Fabrikumbau Tiefgäßchen 42, Zürich IV; Gottlieb Dättwyler, Baumeister, für ein Mehrfamilienhaus Minervastrasse 134, Zürich V; Direktion der eidgen. Bauten für ein Telephongebäude Gottingerstraße 10, Zürich V; B. Grot-Honeager für einen Umbau im Magazingebäude Klossbachstraße bei Nr. 88, Zürich V; Friedrich Gentner-Aichroth, Weinhändler, für einen Verandaanbau, und Erhöhung der Veranda Hauferstraße 26, Zürich V; A. Keller, kant. Heiztechniker, für ein Mehrfamilienhaus Kapigasse 50, Zürich V; Heinrich Moos für vier Mehrfamilienhäuser Forchstraße Nr. 296, 298, Ruffenweg 19 und 21, Zürich V; Edwin Rothschild für einen Dachstockumbau Apollonstraße 19, Zürich V. Für drei Projekte wurde die baupolizeiliche Genehmigung verweigert.

Für das Gebäude für das eidgen. Amt für Maß und Gewicht in Bern liegt dem Bundesrat das fertige Projekt vor. Die Kosten würden sich, den Ankauf des Terrains inbegriffen, auf 900.000 Fr. belaufen. Der Bundesrat hat die Vorlage dem Finanzdepartement zur Prüfung überwiesen.

Verschiedenes.

† Spenglermeister Alfred Bruntschweiler-Forster in Zürich V wurde am 25. Januar, im Alter von 36 Jahren, in seinem Schlafzimmer tot im Bette aufgefunden, während sein Krankenwärter bewusstlos am Boden lag. Die Untersuchung ergab eine Kohlenoxydvergiftung, die auf einen Defekt der Zentralheizungsanlage zurückzuführen ist.

Das neue Baugesetz für die Stadt Luzern ist am 27. Januar vom Großen Stadtrat fertig behandelt und nach reger Diskussion in der Schlussabstimmung einstimmig angenommen worden. Das alte Gesetz datiert aus dem Jahre 1867.

Der Neunstundentag im Spenglergewerbe. Am 20. Januar waren in Basel die Vertreter des schweizer. Spenglergewerbes versammelt, um die Arbeitszeit im Gewerbe durch Schiedsspruch festzulegen. Anwesend waren Vertreter des schweizer. Spenglerverbandes und zwei Vertreter der Gruppe Spengler im schweizer. Metallarbeiterverband, sowie einige unparteiische Schiedsrichter. Von Seiten der Arbeitervertreter wurden die Gründe für die Verkürzung der Arbeitszeit hervorgehoben und auch für die Freigabe des Samstagnachmittags pläbiert. Die Arbeitgeber machten dem neunständigen Arbeitstag keine Opposition und stimmten der vorgeschlagenen Regelung der Arbeitszeit auf neun Stunden zu. Gegenüber der Freigabe des Samstagnachmittags soll eine zuwartende Stellung eingenommen werden; man will erst die Wirk-

ungen des Neunstundentages abwarten. Der Neunstundentag soll in Kraft treten, wenn zwischen den einzelnen beteiligten Verbänden die notwendigen Vereinbarungen getroffen sind.

Schutz des Azeiglen-Apparates gegen Einfrieren. Bei Eintritt der kalten Jahreszeit ist es angebracht, diejenigen Anlagen, welche nicht mit Dampf-, Warmwasser- oder Luftheizung versehen sind, gegen eventuelles Einfrieren zu schützen. Man kann dies dadurch erreichen, daß man einmal das Apparatehaus mit Doppelfenster und Doppeltüren versehen, um das Eindringen kalter Luft nach Möglichkeit zu verhindern. Alsdann empfiehlt es sich, den Entwickler fest mit Stroh zu umwickeln, und dem Wasser des Gasbehälters und Wäschers die Frostschutzmasse der Chem. Fabrik Schweizerhall in Basel zuzusetzen. Bei der Verwendung von Frostschutzmitteln ist darauf zu achten, daß sie gut mit dem Wasser des Gasbehälters und Wäschers vermischt werden, da sonst, infolge des leichteren Gewichtes der Masse, diese nach oben steigt, und die unteren Wasserschichten dennoch dem Einfrieren ausgesetzt sind. — Für das Auftauen eines Apparates ist nur heißes Wasser zu verwenden. Das Auftauen mit Feuer jeder Art, glühendem Eisen oder dergl. ist auf das Entschiedenste zu verwerfen, weil dadurch schon vielfach Explosionen entstanden sind.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zustellung der Offerten) beilegen.

Fragen.

1447. Wer hätte 2 Bandsägerollen, 70–80 cm Durchmesser, 1 Fräsewelle mit Bohrkopf und 1 Abrichtobelmaschinenmesserwelle 40 cm breit, alles von gebrauchten Maschinen, billig abzugeben?

1448. Wer liefert Motorenpetrol und zu welchem Preise? Gefl. Offerten unter Chiffre B 1448 an die Exped.

1449. Wer liefert ganz saubere garantiert ofentrockene Linnenrutz und zu welchen Preise bei Abnahme von ca. 30 m² und bis wann? Gefl. Offerten an Jakob Mettacher, Sägerei, Weiach (Zürich).

1450. Wer hätte eine neuere, englische Drehbank, ca. 2 m lang mit möglichst großer Spindelhöhe und eingerichtet zum hinterstechen (hintertoppen) von Metallrädern sofort abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre J S 1450 an die Exped.

1451. Wer hätte circa 3–400 m gebräute Brunnenböden, 30 mm, abzugeben? A. Kauf Bald (Zürich).

1452. Wer hätte ein kleines Dynamo zum Anschluß an eine 1/2 PS Hochdruckturbine, gut erhalten, billig abzugeben, und wieviel Ketzen gewöhnliche Glühlampen können damit erzeugt werden? Gefl. Offerten unter Chiffre S 1452 an die Exped.

1453. Wer erstellt oder liefert einen Diesel- oder Rohöl-motor mit nur 1 HP? Gefl. Offerten an J. J. Spirig, Bau-geschäft in Widnau (Aargau).

1454. Wie hoch belaufen sich die Erstellungskosten einer Holztrockenkammer? Gefl. Offerten unter Chiffre P 1454 an die Exped.

1455. Wer liefert zugeschnittene Kisteile in 20 mm Holz mit folgenden Maßen. Variat St. Gallen:

	Länge	Breite	Höhe
cm	80	40	28
"	85	52	22
"	91	50	26

Deckel und Boden zweiteilig, Seiten und Röpfe einteilig? Gefl. Offerten unter Chiffre Z 1455 an die Exped.

1456. Wer hätte eine gut erhaltene Schere zum Befestigen der Trammel hinter dem Sägeblatt, wie auch eine Blattspannvorrichtung für Einschnitzung abzugeben, oder wer fabriziert neue? Offerten an Alf. Hurni, Sägerei, Schöpfheim (Luzern).

1457. Wer liefert Handnangen (Vorhangnangen) mit 25 mm Durchmesser in verschiedenen Längen?

1458. Welche Firma in der Schweiz verfertigt Fisch-and-eisen für Wiederverkäufer? Offerten unter Chiffre B 1458 an die Exped.

1459. Wer hätte eine 1 1/2 HP Hochdruck-Turbine abzugeben, passend für 70 m Gefälle und bei Anschluß auf eine 100 mm